



Laden zum Filmgenuss zwischen Klostermauern ein (v. l.): Carsten Stumpe, Maike Breuker, Friedrich Bähr und Helmut Walter. Foto: Figge

Klosterhof wird zum Kino

Am 12. und 13. August drei Filmvorführungen im Flechtdorfer Kloster

VON WILHELM FIGGE

DIEMELSEE-FLECHTDORF.

Am kommenden Wochenende wird das Flechtdorfer Kloster zum dritten Mal zum Lichtspielhaus: Zum „Open Air Kino“ wird am Freitag, 12. August, und Samstag, 13. August, eingeladen.

Drei Filme im Programm

Freitag um 21 Uhr steht „Ein ganzes halbes Jahr“ auf dem Programm. Der Liebesfilm zeigt die Beziehung zwischen einer Pflegerin und einem Patienten – und dessen Wunsch nach Sterbehilfe. Der Disney-Film „Zoomania“ läuft am Samstag um 15 Uhr in der

Klostertscheune. Eine als Polizistin arbeitende Häsin und ein betrügerischer Fuchs lösen in dem Animationsstreifen gemeinsam Kriminalfälle. Um 21 Uhr wird „Ich bin dann mal weg“ gezeigt, die Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Hape Kerkeling über seine Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg.

Der Eintritt für die Abendfilme kostet je zehn Euro, der für die Kindervorstellung fünf Euro. Der Einlass beginnt um 19.30 Uhr, beziehungsweise 14 Uhr. Die Filme zeigt Friedrich Bähr vom Willinger Kino. Er bringt seine Popcorn-Maschine mit, es gibt aber auch warme Speisen.

Bei schlechtem Wetter werden die Vorführungen von „Ein ganzes halbes Jahr“ und „Ich bin dann mal weg“ in die Klosterkirche verlegt. Im Vorverkauf sind deshalb nur so viele Tickets erhältlich, wie Menschen in die Kirche passen, erklärt Maike Breuker, Leiterin der Tourist Information Diemelsee. Der Hof bietet Platz für knapp 200 Zuschauer, im Vorjahr war das „Open Air Kino“ ausverkauft. Tickets gibt es bei der Tourist Information, Tel. 05633/91133, und bei der Gemeindeverwaltung.

Helfer für Aufbau gesucht

Die Waldecker Bank unterstützt die Veranstaltung:

„Beim Kloster ist das an der richtigen Stelle angelegt“, sagt Carsten Stumpe, Bereichsleiter für Marketing und Vertrieb. Am Donnerstag ist noch handfeste Unterstützung gefragt: Es werden freiwillige Helfer gesucht, die sich ab 15.30 Uhr bei Aufbau und Stühle-Stellen beteiligen.

Maike Breuker lobt das Engagement des Kloster-Fördervereins: „Sie tun viel, damit das Kloster nicht einfach ein totes Gebäude ist.“ Der Vorsitzende Helmut Walter kündigt als nächste Veranstaltung ein Konzert zum Tag des offenen Denkmals an: Am 11. September tritt das Göttinger Barock-Orchester in der Kirche auf.